

Inhalt

Vorwort	IX
Einleitung	1
1 Der Entstehungshintergrund der hessischen Grünen	16
1.1 Die hessischen Grünen – ein Produkt der Neuen Sozialen Bewegungen?	16
1.1.1 Der Frankfurter Flughafen	22
1.1.2 Das Kernkraftwerk Biblis	28
1.1.3 Die Wiederaufbereitungsanlage in Nordhessen	30
1.1.4 Die Hanauer Atomfabriken	32
1.2 Die hessischen Grünen und die Neue Linke	36
1.2.1 Das Sozialistische Büro	37
1.2.2 Die Spontis	39
1.3 Die Rolle von Konservativen bei der Entstehung der hessischen Grünen	41
1.4 Zusammenfassung	42
2 Von der Entstehung grüner und alternativer Listen bis zum Einzug in den Hessischen Landtag	44
2.1 Die Grüne Liste Umweltschutz Hessen	47
2.2 Die Grüne Liste – Wählerinitiative für Umweltschutz und Demokratie	48
2.3 Die Grüne Aktion Zukunft	51
2.4 Die Grüne Liste Hessen – Wählergemeinschaft für Umweltschutz und Demokratie	52
2.5 Die Landtagswahl am 8. Oktober 1978	59
2.6 Von der Sonstigen Politischen Vereinigung zur Bundespartei	63
2.7 Die Gründung der Grünen Hessen	69
2.8 Aufbau von Parteistrukturen	76
2.9 Die Bundestagswahl am 5. Oktober 1980	80
2.10 Die Kommunalwahlen am 22. März 1981	82
2.11 Weiterer Aufbau der Parteistrukturen und Vorbereitungen zur Landtagswahl 1982	96
2.12 Der Landesverband wird fundamentaloppositionell	102
2.13 Landesmitgliederversammlung Hofheim: beginnende innerparteiliche Opposition	106
2.14 Die hessische Landtagswahl am 26. September 1982	109
2.15 Zusammenfassung	113

3	„Von der Fundamentalopposition zur Regierungsbeteiligung“: die Jahre 1982 bis 1987.....	116
3.1	Die Folgen der Landtagswahl.....	116
3.2	Das Vorschaltgesetz.....	122
3.3	Die Bundestagswahl am 6. März 1983.....	125
3.4	Der Antrag gegen das Waldsterben und die „Blutaktion“.....	128
3.5	Landesmitgliederversammlung Weiskirchen: Bestätigung der fundamentaloppositionellen Linie.....	130
3.6	Die Landtagswahl am 25. September 1983.....	132
3.7	Der Marbacher Beschluss.....	134
3.8	Die Tolerierungsverhandlungen.....	140
3.9	Über Haushaltsverhandlungen in die Tolerierung.....	148
3.10	Die kurze Phase der Tolerierung.....	155
3.11	Erneute rot-grüne Annäherungen.....	162
3.12	Die Kommunalwahlen am 10. März 1985.....	164
3.13	Auf dem Weg in die Koalition.....	168
3.14	Der Atom-Doppelvierer.....	169
3.15	Koalitionsverhandlungen.....	172
3.16	Landesmitgliederversammlung Neu-Isenburg: Weg frei für die Koalition.....	177
3.17	Der Tod von Günter Saré.....	181
3.18	Diskussionen zur Strukturreform.....	182
3.19	Joschka Fischers erste Amtszeit als Umweltminister.....	184
3.20	Der Durchmarsch der Realos.....	195
3.21	Die Gründung der Grünen und Alternativen in den Kommunalvertretungen.....	197
3.22	Die Bundestagswahl am 25. Januar 1987.....	198
3.23	Die Landtagswahl am 5. April 1987.....	200
3.24	Zusammenfassung.....	205
4	„Politische Altlastenentsorgung“: die Jahre 1987 bis 1991.....	208
4.1	Unterstützung für strukturschwache Kreisverbände.....	210
4.2	Die Kommunalwahlen am 12. März 1989.....	212
4.3	Änderungen der Parteistrukturen.....	216
4.3.1	Die Entstehung der Grünen Jugend Hessen.....	216
4.3.2	Der Ökofonds.....	219
4.3.3	Die Gründung der Heinrich-Böll-Stiftung.....	222
4.3.4	Landesarbeitsgemeinschaften.....	225
4.3.5	Der Umzug der Landesgeschäftsstelle.....	225
4.3.6	Stichwort: Grün.....	227
4.3.7	Parteirat und Trennung von Amt und Mandat.....	229

4.3.8	Die Erneuerung des Parteiprogramms	234
4.4	Die hessischen Grünen als Oppositionspartei.....	237
4.5	Zusammenarbeit der Parteiflügel	240
4.5.1	Strömungsauseinandersetzungen auf Bundesebene.....	240
4.5.2	Die Grünen und die Wiedervereinigung	245
4.5.3	Die bundespolitischen Entwicklungen und ihre Folgen für die hessischen Grünen	248
4.6	Richtungsauseinandersetzungen auf hessischer Ebene	251
4.6.1	Manfred Zieran und die Hoechst-Konten	253
4.6.2	Die Wahl des Europäischen Parlaments und die Listenbesetzungen zu Bundestagswahl und Landtagswahl	254
4.6.3	Realos sind nicht gleich Realos.....	260
4.6.4	Austritt der RadikalökologInnen	262
4.7	Die Landtagswahl am 20. Januar 1991.....	264
4.7.1	Die Volksabstimmungen	268
4.8	Zusammenfassung	270
5	„Konflikt, Konsens, Routine“: die Jahre 1991 bis 1999	272
5.1	Die Koalitionsverhandlungen	272
5.2	Die rot-grüne Koalition 1991 bis 1995	276
5.2.1	Asylpolitik	278
5.2.2	Sonderabfallverbrennungsanlage Biebesheim	280
5.2.3	Atompolitik.....	281
5.3	Die Kommunalwahlen am 7. März 1993.....	282
5.4	Weitere Themen während der 13. Legislaturperiode	290
5.4.1	Nordhessische Verkehrspolitik	290
5.4.2	Die Lotto-Affäre	291
5.5	Der grüne Landesverband zwischen 1991 und 1995	293
5.6	Die Bundestagswahl am 16. Oktober 1994	296
5.7	Die Landtagswahl am 19. Februar 1995	299
5.8	Die hessischen Grünen in der 14. Legislaturperiode (1995-1999) ..	305
5.9	Die politischen Themen der Regierung 1995-1999	308
5.9.1	Ausbau des Frankfurter Flughafens	310
5.9.2	Ökologische Lenkungsabgaben	312
5.10	Die Kommunalwahlen am 2. März 1997.....	313
5.11	Personenkarussell	315
5.11.1	Der Rücktritt von Iris Blaul	315
5.11.2	Der Perspektivenkongress	319
5.11.3	Neuwahl des Landesvorstands	320
5.11.4	Der Rücktritt von Margarethe Nimsch	323
5.12	Der Generationenvertrag	326

5.13	Die Bundestagswahl am 27. September 1998	328
5.14	Die Landtagswahl am 7. Februar 1999	330
5.15	Zusammenfassung	337
6	„Ausgepowert? Angepasst? Angegraut?": die Jahre ab 1999	341
6.1	Die Konsolidierung des Landesverbandes	341
6.2	Grundsatzdiskussionen	348
6.3	Erneuter Anlauf zu Satzungsänderungen	352
6.4	Der Zukunftskongress	355
6.5	Der Schwarzgeldskandal der CDU	356
6.6	Wechsel im Vorstand	357
6.7	Die Kommunalwahlen am 18. März 2001	361
6.8	Der Afghanistan-Einsatz der Bundeswehr	364
6.9	Die Bundestagswahl am 22. September 2002	366
6.10	Die Landtagswahl am 2. Februar 2003	368
6.11	Die hessischen Grünen in der 16. Legislaturperiode (2003-2008) ..	375
6.12	Die Landtagswahl am 27. Januar 2008	381
6.13	„Wiederkehr der hessischen Verhältnisse“	384
6.14	Die Landtagswahl am 18. Januar 2009	388
6.15	Zusammenfassung	392
	Schlussbetrachtung und Ausblick	396
	Anhang	415
	Tab. 1: Landesmitgliederversammlungen von Bündnis 90/Die Grünen Hessen 1979-2012	415
	Tab. 2: Mitgliederentwicklung Bündnis 90/Die Grünen Bund und LV Hessen 1979-2012	419
	Tab. 3: Wahlergebnisse von Bündnis 90/Die Grünen Hessen bei Kommunal- (KW), Landtags- (LTW), Bundestags- (BTW) und Wahlen des Europäischen Parlaments (EPW) 1979-2012	421
	Abkürzungsverzeichnis	423
	Quellen- und Literaturverzeichnis	425
	Personenregister	442